



## **BESCHLUSSVORLAGE**

---

**FB 12**

**Tagesordnungspunkt: 2**

**Schulen des Landkreises;  
Anne-Frank-Gymnasium: Dreifachturnhalle und Erweiterungsbau -  
Sachstandsdarstellung**

**Anlage(n):**

**Ausschuss für Bauen und Energie am 05.10.2020**

Alois-Schieß-Platz 2  
85435 Erding

Ansprechpartner/in:  
Matthias Huber

Tel. 08122/58-1021  
matthias.huber@lra-  
ed.de

Erding, 22.09.2020  
Az.:

öffentliche Sitzung

**Vorlagebericht:** siehe Rückseite

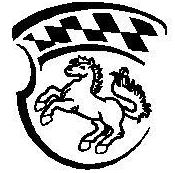
**Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:**

Im Haushaltsplan des Landkreises sind aktuell 20,0 Mio € für das Projekt vorgesehen – diese Zahl basierte auf keiner Schätzung oder Berechnung, da es sich um einen vorläufigen Haushaltsposten handelt

**Beschlussvorschlag:**

1. Die vorgestellte Planung inkl. der genannten prognostizierten Gesamtkosten wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Das Projekt soll wie geplant fortgesetzt werden und Herr Landrat wird ermächtigt die notwendigen Vertragsergänzungen bis Lph 4 zu unterschreiben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt alle notwendigen Schritte zu veranlassen um keine Fördergelder zu riskieren. Konkret bedeutet dies die Abklärung mit der Regierung von Oberbayern und nach deren Zustimmung der Abruf der weiteren Planungsleistungen ab Lph 5.

## Vorlagebericht:



In vorangegangenen Sitzungen des Bauausschusses wurde das Projekt mehrfach vorgestellt, zuletzt am 02.03.20.

**LANDKREIS**  
**ERDING**

Seit 02.09.20 liegt die Baugenehmigung für die Dreifachturnhalle vor und seit 11.09.20 auch die notwendige schulaufsichtliche Genehmigung für beide Projekte d.h. Dreifachturnhalle und Erweiterungsbau inkl. Umbauten, so dass nun die Förderanträge gestellt werden können.

Bisher lagen von Seiten der Planungsbüros noch keine belastbaren Kosten vor, da für das Projekt noch bis Ende des ersten Quartals 2020 Abstimmungsgespräche bzgl. des Umfangs der notwendigen Baumaßnahmen erfolgten.

Nach den aktuellen Planungen liegen die Gesamtkosten für das Projekt bei knapp 32,0 Mio € brutto (inkl. Honorare) und die Maßnahme könnte in den Sommerferien 2021 mit dem Abbruch der ersten Turnhalle beginnen.

Da es nun im Projektverlauf (also zwischen dem Abschluss des VgV-Verfahrens und heute) zu Umplanungen kam, da in diesem Zeitraum z.B. die Rückkehr zum G9 beschlossen wurde und ein Hartplatz auf dem Turnhallendach sowie eine unterirdische Laufbahn errichtet werden soll, besteht wegen der Kostensteigerung und der damit verbundenen Honorarerhöhung die Möglichkeit, dass die Regierung von Oberbayern ab der Leistungsphase 5 ein erneutes VgV-Verfahren zur Findung des Architekten und der Fachplaner fordert. Nach unserer Einschätzung (Verwaltung und Anwaltskanzlei) kann darauf jedoch verzichtet werden. Um jedoch im weiteren Projektverlauf keine Fördergelder zu riskieren, wird empfohlen nach der heutigen Sitzung den Sachverhalt umgehend mit den zuständigen Stellen (insbesondere Förderbehörde und Vergabestelle) zu klären und in Abhängigkeit vom Ergebnis entweder das Projekt weiter zu forcieren (Ausführungsplanung, Erstellung Ausschreibungsunterlagen, etc) oder das erneute VgV-Verfahren vorzubereiten und im nächsten Ausschuss die Vergabekriterien vorzustellen.

Das Architekturbüro Stadtmüller Burkhardt Graf wird das Projekt insbesondere den neuen Ausschussmitgliedern noch einmal zusammengefasst vorstellen.